

# **Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 13.05.2024**

## **Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen**

### Tag der offenen Tür im Naturkindergarten

Bürgermeister Jochen Ogger informierte den Gemeinderat, dass der Naturkindergarten am Freitag, 07.06.2024 offiziell eingeweiht wird. Zudem soll an diesem Tag von 15 Uhr bis 18 Uhr ein Tag der offenen Tür stattfinden.

### Baustellenbericht

Herr Frey, Bautechniker, informierte das Gremium über die aktuellen Bausachen der Gemeinde:

#### *Ersatzneubau Fußgängerbrücke über die Salachbergstraße Lonsee*

Die neue Stahlbrücke ist bis auf Restarbeiten wie Fugenverguss, Bodenbeschichtungen, Erdungskabel und Geländer fertiggestellt. Diese Restarbeiten dauern noch ca. 3 Wochen, da Trocknungszeiten beim Belag berücksichtigt werden müssen. Allerdings wird bis dahin die Baustelle Sinabronner Straße den Zugang zur Brücke erreichen.

#### *Sinabronner Straße*

Die Fa. Eckle hat am 06.05.24 mit den Bauarbeiten im Bereich der Kreuzung zur Unteren Sonnenbühlstraße und Im Mengsel begonnen. Derzeit werden Kanal, Wasser und Fernwärme in Richtung Silcherstraße verlegt. Die Arbeiten im Kreuzungsbereich um die Kreissparkasse und Bushaltestelle dauern ca. noch 5 Wochen. Hierbei muss die Verkehrsführung ständig angepasst werden. Der Anliegerverkehr bleibt gewährleistet.

#### *Breitbandausbau Luizhausen-Radelstetten*

Derzeit befindet sich die Baustelle in der Oppinger Straße und biegt nun in den Bereich um die Hüle in Radelstetten ein.

#### *Breitband Weiße Flecken Einzel-Aussiedler im Gemeindegebiet*

Von den zwei noch eingesetzten Kolonnen der Fa. Eckle befindet sich eine bis Ende der Woche im Bereich der Biogasanlage Lenz in Richtung Halzhausen. Die 2. Kolonne arbeitet in Luizhausen in den Grubenäckern. Ab ca. 10.06.24 beginnen dann die Arbeiten an den Anschlüssen der Aussiedler von Ettlenschieß bis Salachberg in Lonsee. Als letzter erfolgt dann der Anschluss des ehem. Bahnwärterhaus in Richtung Westerstetten. Die Arbeiten sollen bis zur Sommerpause abgeschlossen werden.

#### *LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung*

Das Albwerk hat inzwischen ca. 95 % der Leuchten in Lonsee auf LED umgerüstet. Die Arbeiten sollen im Juni abgeschlossen werden.

#### *Neubaugebiet Lonetalwiesen in Urspring*

Die Fa. Eckle plant, die Bauarbeiten für die Erschließung des Neubaugebietes Lonetalwiesen in Urspring am 10.06.2024 zu beginnen.

## **Bebauungsplan Seeblick, Ortsteile Lonsee/Halzhausen**

### **a.) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB**

### **b.) Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung**

Die Gemeinde Lonsee möchte den Einkaufsstandort Lonsee stärken. Derzeit gibt es in Lonsee einen Supermarkt als Vollsortimenter. Eine Lebensmittelversorgung im günstigen Discountbereich ist in Lonsee nicht vorhanden. Somit fehlt momentan ein wichtiger Eckpfeiler in der Grundversorgung der Bevölkerung von Lonsee. In der Bevölkerung von Lonsee besteht deshalb der große Wunsch, einen zusätzlichen Lebensmitteldiscounter anzusiedeln. Diesem Wunsch möchte auch die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat nachkommen.

Mit der Neuansiedlung sollen externe Einkaufsfahrten vermieden werden. Der Abfluss der Kaufkraft soll reduziert werden und damit der Nahversorgungsstandort in Lonsee gestärkt werden. Durch die räumliche Nähe sollen Synergieeffekte bei den Verkaufswegen und der Nutzung der Stellplätze erzielt werden.

Weiterhin besteht in Lonsee eine ungebremste Nachfrage nach Wohnraum. Bisher wurden im ländlichen Bereich großflächige Lebensmittelmärkte überwiegend eingeschossig errichtet. Um zukünftig flächenschonender mit Grund und Boden umzugehen, möchte die Gemeinde Lonsee in zwei Obergeschossen des geplanten Lebensmittelmarktes eine Wohnbebauung zulassen.

Die Gemeinde Lonsee konnte die Flurstücke 692 und 693/2 von der Deutschen Bahn erwerben. Bei den Grundstücken handelt es sich um Restflächen, die durch den Bau der Bahnlinie und der Landstraße entstanden sind und auf denen über die Jahre durch natürliche Sukzession sich Feldgehölze entwickelt haben. Die Grundstücke haben keine direkte Verbindung zu dem Bahnkörper.

Momentan sind die Grundstücke noch eisenbahnrechtlich gewidmet. Die Gemeinde hat beim Eisenbahnbundesamt einen Antrag auf Freistellung von Bahnbetriebszwecken gemäß § 23 AEG gestellt.

Durch einen objektbezogenen Bebauungsplan sollen die Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters geschaffen werden. In den Obergeschossen soll zusätzlich Wohnraum bereitgestellt werden.

Zeitgleich wird der bestehende Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Amstetten-Lonsee aus dem Jahr 1996 in diesem Bereich geändert.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes gem. §2 BauGB.

Der Geltungsbereich umfasst eine Größe von ca. 0,72 ha.

## **Sanierung Obere Sonnenbühlstraße - Vergaben**

## **a.) Straßenbau, Wasserversorgung und Breitbandausbau**

### **b.) Liefern und Verlegen von Wasserleitungsrohren**

Die Submission zur Sanierung der Oberen Sonnenbühlstraße in Lonsee fand am 19.03.2024 statt.

Für das Los 1 „Straßenbau, Wasserversorgung und Breitbandverlegung“ wurden 5 Angebote abgegeben. Der Gemeinderat vergab die Arbeiten einstimmig an die günstigste Bieterin, die Fa. Eckle aus Langenau zum Angebotspreis von 984.048,58 Euro brutto.

Für das Los 2 „Lieferung und Verlegung von Wasserleitungsrohren“ wurde 1 Angebot abgegeben, der Gemeinderat vergab hier die Arbeiten an die günstigste Bieterin, die Fa. Schütz aus Boos zum Angebotspreis von 86.718,28 Euro brutto.

Ausstehend sind noch die Elektroarbeiten Straßenbeleuchtung.

## **Bau eines Mobilfunkmastens in Ettlenschieß, Flst. Nr. 270 - Stellungnahme der Gemeinde**

Die MIG ist ein Unternehmen des Bundes, das sich zum Ziel gesetzt hat, die sogenannten „weißen Flecken“ in der Mobilfunkversorgung in Deutschland zu schließen. Dabei liegt der Fokus auf Gebieten, die durch die Mobilfunknetzbetreiber aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit bisher nicht ausgebaut wurden. Dafür steht ein Förderprogramm in Höhe von 1,1 Mrd. EUR zur Verfügung, für dessen Koordinierung die MIG verantwortlich ist.

Die Standortplanung ist hierbei ein wichtiger Bestandteil. Diese umfasst die Identifikation netztechnisch und wirtschaftlich geeigneter Standorte für neue Mobilfunkmasten oder -stationen sowie die Akquise und vorvertragliche Sicherung von Grundstücken, auf denen die geförderte Mobilfunkinfrastruktur errichtet werden soll. Außerdem werden durch die MIG die Glasfaser- und Stromanschlüsse sowie die Zuwegung erkundet. Der Prozess erfolgt immer in enger Abstimmung mit den betroffenen Kommunen und Grundstückseigentümern.

Über Markterkundungsverfahren (MEV), die auf der Homepage unter <https://netzda-mig.de/mobilfunkausbau/markterkundungsverfahren> veröffentlicht werden, ermittelt die MIG zunächst, ob in den betreffenden Gebieten durch die Mobilfunknetzbetreiber in den kommenden drei Jahren ein eigenwirtschaftlicher Ausbau geplant ist.

Im Markterkundungsgebiet (2207\_026\_01\_Amstetten) wird dies nach Auswertung der Rückmeldungen durch die Mobilfunknetzbetreiber nicht der Fall sein. Damit liegen die Voraussetzungen für ein Fördervorverfahren der MIG vor.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann noch keine Aussage über den Erfolg eines Fördervorverfahrens getroffen werden. Voraussetzung dafür sind das Interesse mindestens eines Mobilfunknetzbetreibers am Suchkreis sowie ein funktechnisch und wirtschaftlich passendes Grundstück für den Maststandort.

Im Zuge der Standortakquise hat die MIG zusammen mit BW Forst einen geeigneten Kandidaten (Liegenschaft) gefunden, diese befindet sich auf der Gemarkung Lonsee – Ettlenschieß, Flurstück 270. Das Flurstück befindet sich im Eigentum des Landes Baden-Württemberg (Staatsforstverwaltung).

Mit diesem Standortkandidaten kann nicht nur ein Gebiet auf der Gemarkung Amstetten versorgt werden, sondern auch das Markterkundungsgebiet 2304\_148\_01 das sich auf der Gemeinde Weidenstetten befindet.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem geplanten Standort für den geförderten Mobilfunkmast zur Schließung der Unterversorgung im Gemeindebereich Lonsee/Amstetten auf Flurstück 270, 89173 Lonsee-Ettlenschieß zu. Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Landes BW.

### **Anpassung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025**

Entsprechend den Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbände sollten die Elternbeiträge auch zum neuen Kindergartenjahr 2024/2025 angepasst werden.

Die Vertreter des Gemeindetages, Städtetages und der Kirchen haben sich darauf verständigt, entstandene Kostensteigerungen zumindest zu einem gewissen Teil auch bei ihrer gemeinsamen Empfehlung zur Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 zu berücksichtigen und empfehlen eine Erhöhung der Elternbeiträge um 7,5 Prozent.

Das angestrebte Ziel der Landesverbände bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung.

Die neuen Empfehlungen orientieren sich auch an den Tarifierhöhungen des TVöD und bewirken damit keine grundsätzliche Erhöhung des Kostendeckungsgrades.

Der Anteil der Elternbeiträge an den gesamten Betriebsaufwendungen in den Einrichtungen der Gemeinde Lonsee betrug im Jahr 2023 rund 15 % (rd. 400.000 Euro Elternbeiträge).

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Empfehlung zur Erhöhung der Elternbeiträge um 7,5 Prozent zu folgen und die Grundgebühren entsprechend zum 01.09.2024 zu erhöhen. Die Zuschläge für die zusätzlichen Betreuungsstunden und für die Tagesbetreuung wurden nicht erhöht.

### **Bestellung von Frau Kathrin Kaiser zur Eheschließungsstandesbeamtin**

In der Gemeinde Lonsee werden jährlich rund 30 standesamtliche Eheschließungen durchgeführt. Diese Trauungen wurden in der Vergangenheit größtenteils von unserer Standesbeamtin Frau Stammler und dem ehemaligen Leiter des Fachbereichs II, Herrn Greiner sowie vereinzelt von Herrn Bürgermeister Ogger durchgeführt.

Seit dem Eintritt von Herrn Greiner in den Ruhestand werden fast alle Trauungen von Frau Stammler übernommen.

Um die Tätigkeit auf mehreren Schultern zu verteilen, stimmte der Gemeinderat einstimmig zu, Frau Kaiser mit Wirkung vom 01.06.2024 zur Eheschließungsstandesbeamtin zu bestellen.

### **Bausachen**

Folgenden Bausachen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Neubau Überdachung Fahrsilo auf bestehender Fahrsiloplanlage  
Schießhausweg 2, 89173 Lonsee-Ettlenschieß, Flst. 1